



„Ach, entschuldigen Sie,“ stotterte Williams, „ich — nun — ich wollte nur sagen, ich hätte es nie für möglich gehalten, daß man sich von einem gewöhnlichen kleinen Schreiber so hinaufarbeiten kann. Aber sicher ist es sehr langsam gegangen?“

„Ja, langsam; aber, und das ist die Hauptsache, sicher. Nichts konnte meinen Aufstieg aufhalten. Wohl kann ich die Versuchung verstehen, die in dem Schnell-Reich-Werden-Wollen auf unredliche Art liegt. Aber glauben Sie mir: es ist eine durch und durch häßliche und verdammenswerte Art.“

Wieder entstand eine Pause.

Dann sagte Williams plötzlich: „Ich will den Schwur leisten, den Sie verlangen. — Sie sind ein guter Mensch, Mr. Burton.“

„Ach, Unsinn!“ Burton warf sich in die Brust; er blähte sich vor Genugtuung förmlich auf. „Ich freue mich, freue mich von Herzen, mein Junge, Sie Vernunft annehmen zu sehen. Und jetzt: Gute Nacht! Und viel Glück!“

Er streckte ihm seine Hand entgegen. Williams erhob sich und erfaßte sie. Burton lächelte ihm aufmunternd zu. Er fühlte sich wie ein Priester, dem die Bekehrung eines Ungläubigen gelungen ist.

Er begleitete seinen Jünger bis zum Haustor und ließ ihn hinaus. Dann kehrte er in sein Arbeitszimmer zurück und trat vor den Eisenschrank, den er über den Juwelen versperrte. Daraufhin erfaßte ihn ein beinahe hysterisches Lachen, das ihn volle fünf Minuten lang schüttelte. Als es nachließ, kroch er vergnügt in sein Bett und schlief ein.

Auch der Mann Williams draußen auf der Straße wurde von einem unbändigen Lachen befallen.

„Ach Gott! Ach Gott!“ ächzte er zwischen zwei Anfällen. „Hat eine rege Phantasie, der alte Knabe! Beinahe hätte ich mich verraten, als er mir mit seiner Schreiber-Direktor-Präsidentengeschichte kam! Herrjemine! Herrjemine! Ist das ein Spaß!“

Mit weit ausholenden Schritten eilte er der nächsten Polizeistation zu, die er alsbald betrat.

Der diensthabende Beamte erhob sich salutierend.

„Guten Abend, Sergeant. Wo ist Inspektor Higgins?“

„Hier nebenan, Herr Inspektor.“

Detektiv-Inspektor Johnson, alias Williams, betrat den Nebenraum und weckte seinen Kollegen, der vor dem Feuer duselte.